

Zwischenbericht

1 Gesamtergebnis

Ergebnisplan

Im Ergebnisplan sind nach derzeitigem Stand Verbesserungen in Höhe von 6 T€ zu erwarten.

Tabelle 1: Budget-Prognose:

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	HHPlan Budget TC	Prognosen		Abweichungen von			
		bisher *	aktuell	HHPlan Budget	bisheriger Prognose *		
	TC	TC	TC	TC	%	TC	%
4 - Öffentlich-rechtliche Entgelte	1	1	1	0	0,0	0	0,0
6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15	15	15	0	0,0	0	0,0
7 - Sonstige ordentliche Erträge	76	76	76	0	0,0	0	0,0
Ordentliche Erträge	92	92	92	0	0,0	0	0,0
11 - Personalaufwendungen	1.038	1.038	1.028	-10	-1,0	-10	-1,0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	58	58	58	0	0,0	0	0,0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	6	6	6	0	0,0	0	0,0
15 - Transferaufwendungen	1.137	1.137	1.137	0	0,0	0	0,0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	102	102	102	0	0,0	0	0,0
Ordentliche Aufwendungen	2.340	2.340	2.330	-10	-0,4	-10	-0,4
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.249	-2.249	-2.238	10	-0,5	10	-0,5
19 - Finanzerträge	1.821	1.821	1.821	0	0,0	0	0,0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	4	4		4	
Ordentliches Ergebnis	-428	-428	-421	6	-1,5	6	-1,5
Ergebnis	-428	-428	-421	6	-1,5	6	-1,5

Im Bereich der Personalaufwendungen kommt es durch Personalwechsel voraussichtlich zu Einsparungen in Höhe von 10 T€.

Bei den Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen sind Bankgebühren und ähnliches ab 2006 diesem Bereich zugeordnet.

Zwischenbericht

2 Finanzplan - Zahlungsübersicht

Nach derzeitigem Stand wird mit einem Mehrbedarf in Höhe von 11 T€ gerechnet.

Tabelle 2: Prognose Zahlungsübersicht

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	HHPlan Budget T€	Prognosen		Abweichungen von			
		bisher *	TC	aktuell	TC	%	bisheriger Prognose *
26 - Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	5	5	16	11	194,4	11	194,4
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	21	21	21	0	0,0	0	0,0
Summe (Auszahlungen Investitionstätigkeit)	26	26	37	11	39,8	11	39,8
Ergebnis	26	26	37	11	40	11	40

Im Bereich der Rechnungsabwicklung gab es einige Änderungen. So werden ab dem Jahr 2006 alle Rechnungen und zahlungsbegründeten Unterlagen eingescannt. Die Dokumente können von den Mitarbeitern in der Verwaltung am Bildschirm eingesehen werden. Eine schnellere Rechnungsbearbeitung wird hierdurch ermöglicht. Daneben

entfällt in den Fachbereichen teilweise die Archivierung.

Für die Anschaffung eines Massenscanners entstanden Auszahlungen in Höhe von ca. 10 T€.. Dieser zusätzliche Finanzbedarf wurde durch die Übertragung von Haushaltsmitteln sichergestellt.